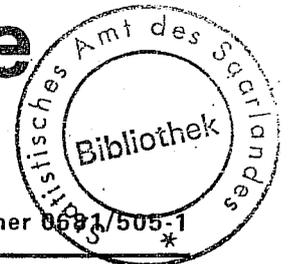


Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes



6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3. Postfach 409, Fernsprecher 0691/505-1

B 11 - j 78/79, II

Ausgegeben am 26. September 1979

Allgemeinbildende Schulen im Schuljahr 1978/79

Teil II - Ergebnistabellen

Im Schuljahr 1978/79 gibt es im Saarland 469 allgemeinbildende Schulen gegenüber 464 im Vorjahr. Am Stichtag der Erhebung - 15. September 1978 - wurden gezählt: 335 Grund- und Hauptschulen mit 98 222, 57 Sonderschulen mit 6 615, 35 Realschulen mit 22 540, 39 Gymnasien mit 35 072, 2 integrierte Gesamtschulen mit 1 578 und eine Freie Waldorfschule mit 251 Schülern. Änderungen der Zahl der Schulen gegenüber dem Vorjahr ergaben sich dadurch, daß eine Grund- und Hauptschule, eine Sonderschule, 2 Realschulen, 1 integrierte Gesamtschule sowie 1 Gymnasium hinzukamen und eine Grundschule aufgelöst wurde.

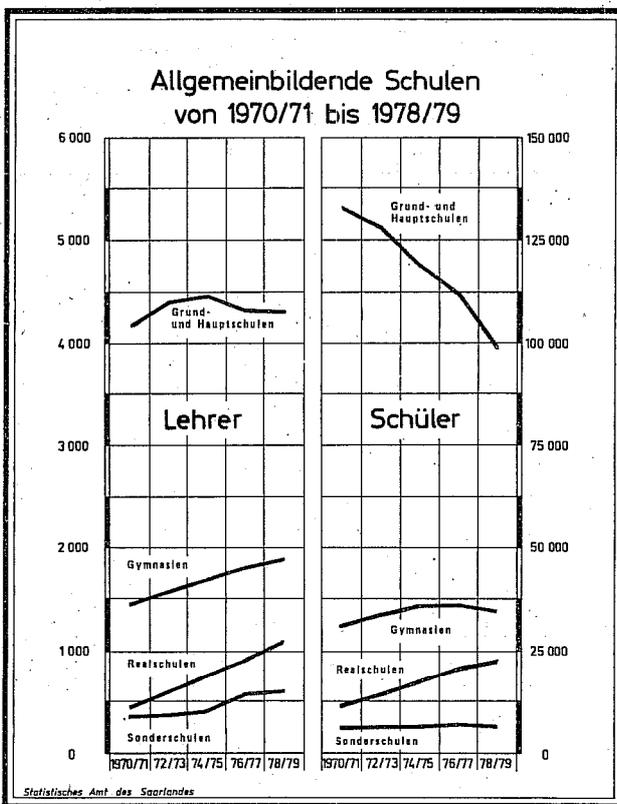
Die allgemeinbildenden Schulen werden von insgesamt 164 278 Schülern besucht. Gegenüber dem Schuljahr 1977/78 ist damit die Schülerzahl um 8 140 (4,7 %) zurückgegangen. Einem weiteren Rückgang der Schülerzahlen in den Grund- und Hauptschulen (- 7 799) um 7,4 % und Gymnasien (- 575) um 1,6 % steht ein kontinuierlicher Anstieg im Realschulbereich (+ 461) um 2,1 % Schüler gegenüber. Die Schülerzahlen der anderen Schulformen weichen nur unwesentlich von denen des Vorjahres ab.

Die allgemeinbildenden Schulen werden von insgesamt 164 278 Schülern besucht. Gegenüber dem Schuljahr 1977/78 ist damit die Schülerzahl um 8 140 (4,7 %) zurückgegangen. Einem weiteren Rückgang der Schülerzahlen in den Grund- und Hauptschulen (- 7 799) um 7,4 % und Gymnasien (- 575) um 1,6 % steht ein kontinuierlicher Anstieg im Realschulbereich (+ 461) um 2,1 % Schüler gegenüber. Die Schülerzahlen der anderen Schulformen weichen nur unwesentlich von denen des Vorjahres ab.

1. Grund- und Hauptschulen

Im Schuljahr 1978/79 besuchen 98 222 Schüler eine Grund- oder Hauptschule im Saarland. Gegenüber dem vorangegangenen Schuljahr ist

damit die Gesamtschülerzahl um 7 799 (7,4 %) zurückgegangen. Wie bereits im letzten Schuljahr ist auch 1978/79 der Rückgang der Schülerzahl im Grundschulbereich am deutlichsten. Während im Vorjahr noch 57 640 Schüler die Grundschulklassen besuchten, sind es in diesem Schuljahr nur noch 52 687, was einem Rückgang von 8,6 % entspricht. Damit ist die Rückentwicklung in diesem Bereich noch stärker als im Vorjahr, was ausschließlich auf das fortschreitende Hineinwachsen geburtenschwacher Jahrgänge in die Schulpflicht zurückzuführen ist. Der Hauptschulbereich, der im vergangenen Jahr erstmals eine Abnahme der Schülerzahl, und zwar um 2,7 % aufwies, verzeichnet nunmehr eine Abnahme von 2 846 Schülern (5,9 %). Von den Schülern besuchen 38 883 (39,6 %) die Grundschulen, 24 918 (25,4 %) die Hauptschulen und 34 421 (35 %) die in einem System zusammengefaßten Grund- und Hauptschulen. 3 885 Schüler (4 %) besitzen eine ausländische Staatsangehörigkeit. Knapp zwei Drittel der ausländischen Kinder sind Italiener, es folgen mit großem Abstand die Türken und Franzosen. Insgesamt wurden an den Grund- und Haupt-



Statistisches Amt des Saarlandes

Statistische Berichte mit * (Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

schulen 43 verschiedene Staatsangehörigkeiten registriert. Die Zahl der Klassen ist um 117 auf 3 739 zurückgegangen. Daraus ergibt sich nunmehr eine durchschnittliche Klassenfrequenz von 26,3 Schülern gegenüber 27,5 im Vorjahr. Den Unterricht erteilen 4 310 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrpersonen; rund die Hälfte davon sind Lehrerinnen. Im Durchschnitt entfallen auf eine hauptamtliche Lehrkraft 22,8 Schüler. Außerdem unterrichten an den Grund- und Hauptschulen 370 nebenamtliche, nebenberufliche und teilbeschäftigte (einschließlich Lehrpersonen mit befristeten Dienstverträgen) Lehrkräfte.

2. Gesamtschulen

In den beiden Gesamtschulen Dillingen und Saarbrücken werden im Schuljahr 1978/79 1 578 Schüler in 54 Klassen unterrichtet. Das ergibt eine durchschnittliche Klassenfrequenz von 29,2 Schülern. An hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrern wurden 86 an dieser Schulart registriert, wobei einige Lehrkräfte auch an anderen Gymnasien unterrichten.

3. Freie Waldorfschule

Die Freie Waldorfschule in Bexbach ist eine Schule besonderer pädagogischer Prägung in freier Trägerschaft. Sie führt z. Zt. die Klassenstufen 1 – 7 und hat in 7 Klassen 251 Schüler. Je Klasse werden im Durchschnitt 35,9 Schüler unterrichtet. Den Unterricht erteilen 14 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. Die Schüler-Lehrer-Relation beträgt 17,9 : 1.

4. Schulen für Behinderte

Dem Sonderschulwesen wird im Saarland seit langer Zeit starke Beachtung geschenkt. Im Jahre 1946 bestanden nur 2 Sonderschulen, aber schon 1953 gab es 13 Schulen und 1957 bereits 20. Bis 1964 stieg ihre Zahl weiter auf 36 Schulen, erreichte 1966 die Zahl 42 und erhöhte sich von Jahr zu Jahr bis auf den derzeitigen Stand von 57 Schulen für Behinderte. In den letzten 10 Jahren hat sich die Zahl der in dieser Schulform betreuten Kinder von 5 498 auf nunmehr 6 615 erhöht, wobei gegenüber dem Vorjahr erstmals ein Rückgang der Schülerzahl um 414 (5,9 %) festgestellt wurde. Die 57 Schulen für Behinderte im Saarland gliedern sich in diesem Schuljahr wie folgt: 32 Schulen für Lernbehinderte mit 4 974 Schülern, 15 Schulen für Bildungsschwache mit 794 Schülern, 2 Schulen für Verhaltensgestörte mit 163, 2 für Körperbehinderte mit 198 und 2 für Schwererziehbare mit 171 sowie je eine Schule für Schwerhörige mit 74, Gehörlose mit 82, Blinde bzw. Sehschwache mit 117 und eine Sprachheilschule mit 42 Kindern. Unter den insgesamt 6.615 Schülern waren 2 742 Mädchen, das sind 41,5 %. Von den 256 ausländischen Schülern (darunter rund drei Viertel Italiener) sind 90 (35,2 %) Mädchen. Die Klassenzahl ist im Vergleich zum Schuljahr 1977/78 um 11 auf 501 gestiegen. Die durchschnittliche Klassenfrequenz von 13,2 Schülern sagt wenig über die tatsächlichen Schulverhältnisse aus, da bei speziellen Schularten, wie z.B. Gehörlose, Sehschwache, Körperbehinderte usw. die durchschnittliche Klassenstärke zum Teil bedeutend niedriger liegt. Den Unterricht erteilen 458 vollzeitbeschäftigte, 16 teilzeitbeschäftigte und 23 nebenamtliche, nebenberufliche und teilbeschäftigte (einschließlich Lehrpersonen mit befristeten Dienstverträgen) Lehrpersonen. Außerdem werden die Kinder von 70 Kindergärtnerinnen, 19 Kinderpflegerinnen, 5 Krankengymnastinnen und 42 sonstigen hauptberuflichen Lehrhilfskräften betreut. Daneben erhielten zum Zeitpunkt der Erhebung – 15.9.1978 – 310 Schüler in 32 Klassen Krankenhaus-, Heim- und Hausunterricht. Diesen Unterricht erteilten 18 vollbeschäftigte Lehrpersonen.

5. Realschulen

Der Trend zum Besuch der Realschulen setzt sich auch im Schuljahr 1978/79 weiter fort. Die Schülerzahl stieg gegenüber dem Vorjahr um 2,1 % auf nunmehr 22 540 an; von den 270 Schülern mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind 55,2 % Mädchen. Insgesamt wurden an den Realschulen im Saarland 19 verschiedene Staatsangehörigkeiten registriert. Am Ende des Schuljahres 1977/78 bestanden 3 032 Schüler die Abschlußprüfung, davon 1 811 oder 59,7 % Mädchen. Die Zahl der Klassen stieg gegen-

über dem Vorjahr von 703 auf 717, wobei die Klassenfrequenz mit 31,4 Schülern konstant blieb. Den Unterricht erteilen 1 089 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrpersonen. Im Durchschnitt entfallen damit auf eine hauptamtliche Lehrkraft 20,7 Schüler. Darüber hinaus sind 61 nebenamtliche, nebenberufliche und teilbeschäftigte (einschließlich Lehrpersonen mit befristeten Dienstverträgen) Lehrkräfte an den Realschulen des Saarlandes eingesetzt.

6. Gymnasien

Im Schuljahr 1978/79 besuchen 35 072 Schüler die 39 Gymnasien des Saarlandes. Die Zahl der Gymnasiasten liegt damit um 575 (1,6 %) niedriger als im Vorjahr. Die Zahl der Mädchen ist in diesem Jahr um 156 (0,9 %) auf 16 641 zurückgegangen, die Zahl der Knaben um 419 (2,2 %) auf 18 431. Der Anteil der weiblichen Schüler bleibt mit 47,4 % an der Gesamtschülerzahl weiterhin ansteigend. 347 Schüler an saarländischen Gymnasien besitzen eine ausländische Staatsangehörigkeit. An hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrkräften wurden 1 886 gezählt. Das sind 53 Lehrer mehr als im letzten Jahr. Außerdem sind 167 nebenamtliche, nebenberufliche und teilbeschäftigte (einschließlich Lehrpersonen mit befristeten Dienstverträgen) Lehrpersonen an den saarländischen Gymnasien tätig. Die Schüler-Lehrer-Relation verbesserte sich von 19,4 auf 18,6 Schüler. Im Schuljahr 1977/78 wurden 2 538 Reifezeugnisse, darunter 1 157 an Abiturientinnen ausgehändigt. Im Jahr zuvor schlossen 2 257 Abiturienten das Gymnasium erfolgreich ab.

Die allgemeinbildenden Schulen in den Schuljahren 1970/71 bis 1978/79

Schulart	Schuljahr	Schulen	Klassen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte	
				Anzahl	insgesamt	Mädchen	insgesamt
Grund- und Hauptschulen	1970/71	414	3 999	132 884	65 572	4 184	2 062
	1971/72	408	4 111	131 939	65 024	4 338	2 192
	1972/73	397	4 110	128 038	62 867	4 392	2 218
	1973/74	392	4 122	123 945	60 679	4 417	2 237
	1974/75	342	4 077	118 979	58 105	4 459	2 275
	1975/76	339	4 024	116 322	56 476	4 468	2 267
	1976/77	334	3 926	112 223	54 391	4 325	2 207
	1977/78	335	3 856	106 021	51 249	4 327	2 198
	1978/79	335	3 739	98 222	47 488	4 310	2 198
Gesamtschule	1971/72	1	8	240	109	13	1
	1972/73	1	16	477	230	25	6
	1973/74	1	24	721	332	39	15
	1974/75	1	32	960	449	51	23
	1975/76	1	40	1 194	565	58	20
	1976/77	1	46	1 327	629	66	26
	1977/78	1	50	1 445	674	68	23
	1978/79	2	54	1 578	716	86	26
Freie Waldorfschule	1976/77	1	4	125	53	5	4
	1977/78	1	6	197	85	9	5
	1978/79	1	7	251	115	14	8
Schulen für Behinderte	1970/71	48	355	6 498	2 797	366	171
	1971/72	50	383	6 671	2 880	387	183
	1972/73	49	386	6 626	2 809	377	181
	1973/74	51	409	6 702	2 835	393	183
	1974/75	53	436	6 649	2 820	406	175
	1975/76	54	478	6 833	2 882	427	186
	1976/77	55	485	7 012	2 913	579 1)	307
	1977/78	56	490	7 029	2 947	568 1)	306
	1978/79	57	501	6 615	2 742	610 1)	328
Realschulen	1970/71	19	336	11 654	6 645	455	182
	1971/72	21	376	12 611	7 162	518	224
	1972/73	25	435	14 429	8 307	595	282
	1973/74	25	485	15 770	9 010	678	330
	1974/75	30	546	17 556	9 965	750	361
	1975/76	32	609	19 590	11 077	811	394
	1976/77	33	662	20 788	11 679	919	447
	1977/78	33	703	22 079	12 406	979	488
	1978/79	35	717	22 540	12 507	1 089	555
Gymnasien	1970/71	38	1 058	31 131	12 668	1 457	425
	1971/72	40	1 110	32 287	13 450	1 522	440
	1972/73	40	1 151	34 052	14 588	1 574	451
	1973/74	39	1 204	35 434	15 670	1 664	494
	1974/75	38	1 233	36 202	16 279	1 694	495
	1975/76	38	1 274	36 600	16 754	1 710	493
	1976/77	38	1 301	36 229	16 843	1 808	526
	1977/78	38	. 2)	35 647	16 797	1 833	544
	1978/79	39	. 2)	35 072	16 641	1 886	548
Insgesamt	1970/71	519	5 748	182 167	87 682	6 462	2 840
	1971/72	520	5 988	183 748	88 625	6 778	3 040
	1972/73	512	6 098	183 622	88 571	6 963	3 138
	1973/74	508	6 244	182 572	88 526	7 191	3 259
	1974/75	464	6 324	180 346	87 618	7 360	3 329
	1975/76	464	6 425	180 539	87 754	7 474	3 360
	1976/77	462	6 424	177 704	86 508	7 702	3 517
	1977/78	464	. 2)	172 418	84 158	7 784	3 564
	1978/79	469	. 2)	164 278	80 209	7 995	3 663

1) einschliesslich pädagogische Unterrichtshilfen - 2) Klassen lassen sich nicht ermitteln, da in der Sekundarstufe II Kurssystem.

TABELLENÜBERSICHT

	Seite
Die allgemeinbildenden Schulen in den Jahren 1970 bis 1978	4
1. Grund- und Hauptschulen	8
1.1 Schulen, Klassen, Schüler sowie hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte nach Kreisen	8
1.2 Klassen nach Klassenfrequenzgruppen und Schuljahrgang	8
1.3 Schüler je Schule, Klasse und hauptamtliche Lehrperson	9
1.4 Organisationsform der Grund- und Hauptschulen	9
1.5 Schüler nach Schuljahrgängen und Geburtsjahren	10
1.6 Schüler mit französischem Sprachunterricht	10
1.7 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	11
1.8 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978	12
1.9 Lehrpersonen an den Grund- und Hauptschulen	13
1.10 Lehrerbewegung in der Zeit vom 20. 9. 1977 bis 15. 9.1978	14
1.11 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehramtsprüfung und Alter	15
2. Integrierte Gesamtschule	16
2.1 Schüler nach Klassenstufen in den Schuljahren 1971/72 bis 1978/79	16
2.2 Schüler nach Geburtsjahrgang und Klassenstufe im Schuljahr 1978/79	16
2.3 Schüler nach Religionszugehörigkeit im Schuljahr 1978/79	17
2.4 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Alter	17
3. Freie Waldorfschule	18
3.1 Schüler nach Geburtsjahrgang und Klassenstufe im Schuljahr 1978/79	18
3.2 Schüler nach Religionszugehörigkeit im Schuljahr 1978/79	18

	Seite
4. Schulen für Behinderte	19
4.1 Zahl der Schulen, Klassen, Schüler sowie der hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrkräfte nach der Schulart.	19
4.2 Klassen nach Klassenfrequenzgruppen.	19
4.3 Schüler je Schule, Klasse und hauptamtliche Lehrperson von 1970/71 bis 1978/79	19
4.4 Schüler nach Schulbesuchsjahren und Geburtsjahren.	20
4.5 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit.	21
4.6 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978	22
4.7 Lehrpersonen an den Schulen für Behinderte	24
4.8 Hauptberufliche Lehrhilfskräfte	24
4.9 Lehrerbewegung in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978	24
4.10 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehramtsprüfung und Alter.	25
5. Realschulen	26
5.1 Zahl der öffentlichen und privaten Schulen, Klassen, Schüler sowie hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte	26
5.2 Klassen nach Klassenfrequenzgruppen.	26
5.3 Schüler je Schule, Klasse sowie je hauptamtliche und hauptberufliche Lehrpersonen	26
5.4 Schüler nach Geburtsjahren und Klassenstufen	26
5.5 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978	27
5.6 Schüler nach Fremdsprachenunterricht	29
5.7 Schüler nach Religionszugehörigkeit	29
5.8 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	29
5.9 Religionszugehörigkeit der Schüler mit Abschlusszeugnis der Realschule	30
5.10 Absolventen des Schuljahres 1977/78 mit dem Abschlusszeugnis der Realschule nach Geburtsjahrgängen	30
5.11 Lehrpersonen an den Realschulen	30
5.12 Lehrerbewegung in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978	31
5.13 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehramtsprüfung und Alter.	32

	Seite
6. Gymnasien	33
6.1 Zahl der öffentlichen und privaten Schulen, Klassen, Schüler sowie hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte	33
6.2 Klassen nach Klassenfrequenzgruppen und Schuljahrgang	33
6.3 Schüler je Schule, Klasse sowie je hauptamtliche und hauptberufliche Lehrperson	34
6.4 Schüler nach Geburtsjahren und Klassenstufen	34
6.5 Schüler nach der Religionszugehörigkeit	35
6.6 Teilnehmer am Fremdsprachenunterricht nach Sprache und Klassenstufe	35
6.7 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit	36
6.8 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978	37
6.9 Schüler mit erfolgreich abgelegter Reifeprüfung im Schuljahr 1977/78 nach Geburtsjahrgang	39
6.10 Schüler mit erfolgreich abgelegter Reifeprüfung im Schuljahr 1977/78 nach der Religionszugehörigkeit	39
6.11 Lehrpersonen an den Gymnasien	39
6.12 Lehrerbewegung in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978	40
6.13 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehramtsprüfung und Alter	41

1. GRUND- UND HAUPTSCHULEN

1.1 Schulen, Klassen, Schüler sowie hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte nach Kreisen

Stadtverband — Landkreis	Schulen	Klassen	Schüler			Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte		
			insgesamt	Knaben	Mädchen	insgesamt	männlich	weiblich
Stadtverband Saarbrücken	99	1 145	30 314	15 716	14 598	1 307	544	763
darunter: Stadt Saarbrücken	45	547	14 291	7 451	6 840	628	234	394
Merzig-Wadern	41	398	10 626	5 537	5 089	456	250	206
Neunkirchen	42	533	13 955	7 152	6 803	625	300	325
Saarlouis	68	773	20 221	10 322	9 899	893	472	421
Saar-Pfalz-Kreis	52	522	13 696	7 076	6 620	592	298	294
St. Wendel	33	368	9 410	4 931	4 479	437	248	189
SAARLAND	335	3 739	98 222	50 734	47 488	4 310	2 112	2 198
Dagegen 1977/78	335	3 856	106 021	54 772	51 249	4 327	2 129	2 198

1.2 Klassen nach Klassenfrequenzgruppen und Schuljahrgang

Schuljahrgang	Klassen								
	insgesamt	davon mit einer Schülerzahl							
		bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	36 bis 40	41 bis 45	46 bis 50	51 und mehr
1.	472	87	172	155	55	3	—	—	—
2.	491	75	196	167	48	5	—	—	—
3.	512	63	189	172	85	3	—	—	—
4.	558	41	179	218	116	4	—	—	—
5.	356	7	107	147	80	15	—	—	—
6.	340	24	102	124	83	7	—	—	—
7.	326	11	88	149	72	6	—	—	—
8.	334	12	107	157	52	6	—	—	—
9.	331	40	135	125	30	1	—	—	—
Sonst. Kombinierte Schuljahrgänge	19	6	4	2	6	1	—	—	—
Insgesamt	3 739	366	1 279	1 416	627	51	—	—	—
Dagegen 1977/78	3 856	221	1 017	1 684	823	111	—	—	—

1.3 Schüler je Schule, Klasse und hauptamtliche Lehrperson

Stadtverband — Landkreis	Schüler					
	insgesamt	Knaben	Mädchen	je		
				Schule	Klasse	hauptamtliche Lehrperson
Stadtverband Saarbrücken	30 314	15 716	14 598	306	26,5	23,2
darunter: Stadt Saarbrücken	14 291	7 451	6 840	318	26,1	22,8
Merzig-Wadern	10 626	5 537	5 089	259	26,7	23,3
Neunkirchen	13 955	7 152	6 803	332	26,2	22,3
Saarlouis	20 221	10 322	9 899	297	26,2	22,6
Saar-Pfalz-Kreis	13 696	7 076	6 620	263	26,2	23,1
St. Wendel	9 410	4 931	4 479	285	25,6	21,5
SAARLAND	98 222	50 734	47 488	293	26,3	22,8
Dagegen 1977/78	106 021	54 772	51 249	316	27,5	24,5

1.4 Organisationsform der Grund- und Hauptschulen

Schulform	Schulen	Klassen	Schüler		Lehrer			
			zu- sammen	weiblich	hauptamtlich und hauptberuflich		nebenamtlich, nebenberuflich, teilbeschäftigt	
					zu- sammen	weiblich	zu- sammen	weiblich
Grundschulen	203	1 519	38 883	19 034	1 544	941	133	46
Hauptschulen	59	904	24 918	11 841	1 203	488	119	53
Grund- und Hauptschulen	73	1 316	34 421	16 613	1 563	769	118	51
Insgesamt	335	3 739	98 222	47 488	4 310	2 198	370	150

1.5 Schüler nach Schuljahren und Geburtsjahren

Geburtsjahr		insgesamt	Davon im Schuljahrgang								
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
1973 und später	m	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	z	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—
1972	m	2 984	2 982	2	—	—	—	—	—	—	—
	w	3 152	3 146	6	—	—	—	—	—	—	—
	z	6 136	6 128	8	—	—	—	—	—	—	—
1971	m	6 000	2 828	3 167	5	—	—	—	—	—	—
	w	6 046	2 518	3 515	13	—	—	—	—	—	—
	z	12 046	5 346	6 682	18	—	—	—	—	—	—
1970	m	6 355	232	2 813	3 306	4	—	—	—	—	—
	w	6 084	171	2 368	3 541	4	—	—	—	—	—
	z	12 439	403	5 181	6 847	8	—	—	—	—	—
1969	m	7 280	19	299	2 956	4 005	1	—	—	—	—
	w	7 140	15	250	2 603	4 266	6	—	—	—	—
	z	14 420	34	549	5 559	8 271	7	—	—	—	—
1968	m	6 137	6	42	429	3 147	2 509	4	—	—	—
	w	5 581	2	29	304	2 701	2 542	3	—	—	—
	z	11 718	8	71	733	5 848	5 051	7	—	—	—
1967	m	4 938	—	3	63	454	2 058	2 360	—	—	—
	w	4 318	—	1	30	295	1 737	2 255	—	—	—
	z	9 256	—	4	93	749	3 795	4 615	—	—	—
1966	m	4 707	—	—	4	73	520	1 884	2 223	3	—
	w	4 237	—	—	4	54	377	1 560	2 240	2	—
	z	8 944	—	—	8	127	897	3 444	4 463	5	—
1965	m	4 717	—	—	—	4	106	524	1 679	2 403	1
	w	4 336	—	—	—	5	84	384	1 394	2 466	3
	z	9 053	—	—	—	9	190	908	3 073	4 869	4
1964	m	4 969	—	—	—	—	7	156	648	1 747	2 411
	w	4 475	—	—	—	—	4	101	481	1 515	2 374
	z	9 444	—	—	—	—	11	257	1 129	3 262	4 785
1963	m	2 351	—	—	—	—	—	5	180	484	1 682
	w	1 894	—	—	—	—	—	—	127	356	1 411
	z	4 245	—	—	—	—	—	5	307	840	3 093
1962	m	280	—	—	—	—	—	—	3	12	265
	w	219	—	—	—	—	—	—	—	28	191
	z	499	—	—	—	—	—	—	3	40	456
1961	m	14	—	—	—	—	—	—	—	—	14
	w	5	—	—	—	—	—	—	—	—	4
	z	19	—	—	—	—	—	—	—	1	18
Ins-gesamt	m	50 734	6 069	6 326	6 763	7 687	5 201	4 933	4 733	4 649	4 373
	w	47 488	5 853	6 169	6 495	7 325	4 750	4 303	4 242	4 368	3 983
	z	98 222	11 922	12 495	13 258	15 012	9 951	9 236	8 975	9 017	8 356
Dagegen 1977/78	m	54 772	6 667	6 902	7 749	8 081	5 680	5 194	5 167	4 968	4 364
	w	51 249	6 377	6 613	7 372	7 879	5 029	4 830	4 663	4 571	3 915
	z	106 021	13 044	13 515	15 121	15 960	10 709	10 024	9 830	9 539	8 279

1.6 Schüler mit französischem Sprachunterricht

Geschlecht	Schüler					
	insgesamt	Davon in der Klassenstufe				
		5	6	7	8	9
Knaben	23 578	5 124	4 879	4 658	4 605	4 312
Mädchen	21 375	4 687	4 245	4 181	4 322	3 940
Ins-gesamt	44 953	9 811	9 124	8 839	8 927	8 252
Dagegen 1977/78	46 899	10 281	9 704	9 579	9 251	8 084

I.7 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Schüler		
	zusammen	Knaben	Mädchen
Europa zusammen	3 719	1 847	1 872
davon:			
Belgien	1	—	1
Finnland	1	1	—
Frankreich	272	141	131
Griechenland	25	12	13
Großbritannien	12	6	6
Irland	—	—	—
Italien	2 467	1 201	1 266
Jugoslawien	105	52	53
Luxemburg	28	15	13
Niederlande	18	9	9
Österreich	43	25	18
Polen	5	3	2
Portugal	33	12	21
Rumänien	4	3	1
Schweiz	8	2	6
Sowjetunion	—	—	—
Spanien	32	17	15
Tschechoslowakei	2	2	—
Türkei	653	342	311
Ungarn	10	4	6
Sonstige	—	—	—
Afrika zusammen	37	14	23
davon:			
Algerien	29	13	16
Ghana	—	—	—
Kamerun	1	—	1
Marokko	1	—	1
Nigeria	1	—	1
Sudan	1	1	—
Südafrika	3	—	3
Tunesien	1	—	1
Asien zusammen	43	21	22
davon:			
China	2	1	1
Irak	1	1	—
Iran	12	6	6
Israel	—	—	—
Japan	7	4	3
Jordanien	4	2	2
Korea-Süd	4	2	2
Laos	—	—	—
Pakistan	—	—	—
Saudi Arabien	4	3	1
Syrien	4	2	2
Thailand	4	—	4
Vietnam	1	—	1
Amerika zusammen	55	24	31
davon:			
Argentinien	2	1	1
Brasilien	2	1	1
Chile	6	4	2
Guatemala	1	1	—
Kanada	3	1	2
Mexiko	1	—	1
Peru	—	—	—
Venezuela	—	—	—
Vereinigte Staaten	40	16	24
Australien	1	—	1
Staatenlos	16	6	10
Ungeklärt	13	9	4
ohne Angabe	1	—	1
I N S G E S A M T	3 885	1 921	1 964
Dagegen 1977/78	3 702	1 840	1 862

1.8 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978

Bestand Anfang des Schuljahres 1977/78 — Art der Zugänge	Ins-ge-samt	Klassenstufe									
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Bestand am 1. August 1977											
Schüler, die am 1. 8. 1977 in der Schule verblieben sind	m	43 764	313	6 800	7 635	7 948	2 165	4 988	4 741	4 848	4 326
	w	41 339	212	6 571	7 298	7 766	1 898	4 779	4 352	4 518	3 945
	z	85 103	525	13 371	14 933	15 714	4 063	9 767	9 093	9 366	8 271
Zugänge vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978											
Schulanfänger	m	6 313	6 313	—							
	w	6 176	6 176	—							
Zugänge aus anderen Grund- und Hauptschulen	m	6 009	275	352	342	349	3 681	342	477	126	65
	w	5 275	223	325	303	325	3 256	275	409	111	48
Zugänge aus Sonderschulen und Sonderschulklassen	m	17	—	1	2	—	4	1	1	3	5
	w	15	—	—	—	1	4	1	3	4	2
Zugänge aus Real-, Realsonderschulen und Realschulklassen	m	377					47	59	77	128	66
	w	306					24	44	77	104	57
Zugänge aus Gymnasien und Gymnasialsonderschulen	m	185					24	46	27	52	36
	w	109					25	19	29	18	18
Zugänge aus Gesamtschulen und sonstigen Einrichtungen	m	7	—	—	—	—	—	1	—	3	3
	w	4	—	—	—	—	—	—	2	1	1
Zugänge durch Wechsel aus einer höheren Klasse	m	187	49	30	24	26	15	17	20	6	—
	w	121	33	17	18	11	9	15	16	2	—
Sonstige Zugänge	m	45	15	15	—	3	6	1	3	1	1
	w	47	11	6	6	6	10	2	2	1	3
Zugänge insgesamt	m	13 140	6 652	398	368	378	3 777	467	605	319	176
	w	12 053	6 443	348	327	343	3 328	356	538	241	129
	z	25 193	13 095	746	695	721	7 105	823	1 143	560	305

noch: 1.8 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978

Art der Abgänge Bestand Ende des Schuljahres 1977/78		Ins- gesamt	Klassenstufe									
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Abgänge in der Zeit nach dem 1. August 1977 bis 31. Juli 1978												
Übergänge auf Grundschulen	m	1 373	344	387	386	255	1	—	—	—	—	
	w	1 234	302	365	319	246	2	—	—	—	—	
Übergänge auf Hauptschulen	m	4 240	—	—	—	3 233	232	441	160	127	47	
	w	3 880	—	—	—	2 975	209	403	141	113	39	
Übergänge auf Sonderschulen und Sonderschulklassen	m	307	117	67	50	38	16	12	4	2	1	
	w	213	79	56	36	25	9	6	1	1	—	
Übergänge auf Real-, Realsonder- schulen und Realschulklassen	m	1 936				692	482	557	203	2	—	
	w	2 313				961	501	649	198	4	—	
Übergänge auf Gymnasien und Gymnasialsonderschulen	m	2 337				1 918	401	15	1	—	2	
	w	2 263				1 943	297	20	3	—	—	
Übergänge auf Gesamtschulen und sonst. allgemeinbildende Schulen	m	301	—	1	—	233	8	—	2	40	17	
	w	286	—	—	—	164	2	—	2	92	26	
Übergänge durch Wechsel in eine niedrigere Klassenstufe	m	183	20	41	30	22	26	18	17	9	—	
	w	143	16	33	24	16	13	17	11	13	—	
Schulanfänger, die nach Einschulung zurückgestellt wurden	m	78	78	—	—	—	—	—	—	—	—	
	w	69	69	—	—	—	—	—	—	—	—	
Abgänge auf berufliche Vollzeit- schulen und Hochschulen	m	469	—	—	—	—	—	—	32	142	295	
	w	623	—	—	—	—	—	—	20	181	422	
Abgänge auf berufliche Teilzeit- schulen oder in einen Beruf	m	4 944	—	—	—	—	4	51	256	503	4 130	
	w	4 154	—	—	—	—	3	40	179	384	3 548	
Sonst. Abgänge (Zurückstellungen, durch Tod, ins Ausland etc.)	m	115	30	22	11	18	6	12	3	5	8	
	w	114	23	21	19	19	5	11	4	6	6	
A b g ä n g e i n s g e s a m t	m	16 283	589	518	477	64 09	1 176	1 106	678	830	4 500	
	w	15 292	489	475	398	6 349	1 041	1 146	559	794	4 041	
	z	31 575	1 078	993	875	12 758	2 217	2 252	1 237	1 624	8 541	
darunter: Schulentlassungen nach Beendigung der Vollzeitschul- pflicht	ohne Hauptschul- abschluß	m	916	—	—	—	—	4	51	288	503	70
	w	694	—	—	—	—	—	3	40	199	384	68
mit Hauptschul- abschluß	m	4 355									4 355	
w	3 902									3 902		
Bestand am 31. Juli 1978												
Schüler, die am 31.7.1978 an der Schule verbleiben	m	40 621	6 376	6 680	7 526	1 917	4 766	4 349	4 668	4 337	2	
	w	38 100	6 166	6 444	7 227	1 760	4 185	3 989	4 331	3 965	33	
	z	78 721	12 542	13 124	14 753	3 677	8 951	8 338	8 999	8 302	35	

1.9 Lehrpersonen an den Grund- und Hauptschulen

Lehrer / Lehrpersonen	Lehrer/Lehrpersonen		
	männlich	weiblich	zusammen
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	2 045	1 795	3 840
Teilzeitbeschäftigte hauptamtliche Lehrer	67	403	470
Nebenamtliche Lehrpersonen	57	34	91
Nebenberufliche Lehrpersonen	125	44	169
Teilbeschäftigte Lehrpersonen	—	1	1
Lehrer mit befristeten Dienstvertrag	38	71	109
Lehrer/Lehrpersonen i n s g e s a m t	2 332	2 348	4 680

1.10 Lehrerbewegung in der Zeit vom 20. 9.1977 bis 15.9.1978

	männlich	weiblich	zusammen
Bestand am 20.9.1977	2 129	2 198	4 327
Zugänge in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978 i n s g e s a m t	166	213	379
davon:			
Neueintritt in den Schuldienst nach Ablegung der Lehramtsprüfung	22	23	45
aus dem Schuldienst eines anderen Bundeslandes	5	11	16
aus einer anderen Schulart des Landes	19	12	31
aus der gleichen Schulart des Landes	108	139	247
aus anderen Berufen			
a) nach Sonderausbildung	2	2	4
b) ohne spezielle Vorbildung für den Lehrerberuf	—	—	—
Wiedereintritt in den Schuldienst	3	16	19
darunter: verheiratete Lehrerinnen	—	13	13
sonstige Zugänge	7	10	17
Abgänge in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978 i n s g e s a m t	183	213	396
davon:			
Eintritt in den Ruhestand infolge Erreichung bzw. Überschreitung der Altersgrenze	8	8	16
Ruhestandsversetzung auf Antrag nach Vollendung des 62. Lebensjahres	15	5	20
Abgang wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze	12	19	31
Tod	3	1	4
Übergang in eine andere Schulart des Landes	26	17	43
Übergang an die gleiche Schulart des Landes	98	116	214
Übertritt in den Schuldienst eines anderen Landes	7	12	19
Heirat und andere familiäre Gründe	—	19	19
Übergang in einen anderen Beruf	5	2	7
sonstige Abgänge	9	14	23
Bestand am 15.9.1978	2 112	2 198	4 310

1.11 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehramtsprüfung und Alter

Lehramtsprüfung		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
		ins- gesamt	davon im Alter von bis unter Jahren									
			unter 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Grundschulen	männl.	378	—	24	38	76	61	50	79	27	23	—
	weibl.	635	3	126	133	140	45	55	86	37	10	—
Hauptschulen	männl.	495	—	117	112	107	65	34	36	15	9	—
	weibl.	322	4	114	56	63	27	17	21	16	4	—
Grund- und Hauptschulen	männl.	1 170	4	105	222	307	177	123	142	68	21	1
	weibl.	1 153	12	241	254	276	110	82	104	56	18	—
Lern- und Geistigbehinderte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sehgeschädigte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hörgeschädigte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sprachbehinderte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verhaltensgestörte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Behinderte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Realschulen	männl.	4	—	—	—	—	1	2	1	—	—	—
	weibl.	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Volks- und Realschulen	männl.	7	—	—	—	2	2	—	1	1	1	—
	weibl.	4	—	1	—	1	2	—	—	—	—	—
Gymnasien	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
musisch-technische Fächer	männl.	41	—	—	7	12	8	7	5	2	—	—
	weibl.	66	—	3	31	14	1	6	7	4	—	—
sonstige Fächer	männl.	17	—	—	—	3	5	1	2	5	1	—
	weibl.	17	—	1	—	1	4	3	5	2	1	—
Ohne Lehramtsprüfung *)	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
mit sonstigem Abschluss	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	männl.	2 112	4	246	379	507	319	217	266	118	55	1
	weibl.	2 198	19	486	474	496	189	163	223	115	33	—
	zus.	4 310	23	732	853	1003	508	380	489	233	88	1

*) Hier werden aufgeführt: Jugendleiter(innen), Kindergärtnerinnen und sonstige pädagogische Betreuer.

2. INTEGRIERTE GESAMTSCHULEN

2.1 Schüler nach Klassenstufen in den Schuljahren 1971/72 bis 1978/79

Schuljahr	Schulen	Schüler															
		ins- ge- samt	dar- unter weib- lich	davon in der Klassenstufe													
				5		6		7		8		9		10		11	
				zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
1971/72	1	240	109	240	109	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1972/73	1	477	230	240	119	237	111	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1973/74	1	721	332	241	104	240	116	240	112	-	-	-	-	-	-	-	-
1974/75	1	960	449	240	111	240	102	241	125	239	111	-	-	-	-	-	-
1975/76	1	1 194	565	240	133	239	110	238	103	238	103	239	116	-	-	-	-
1976/77	1	1 327	629	240	114	236	121	236	109	232	112	266	123	117	50	-	-
1977/78	1	1 445	674	241	112	237	112	235	130	235	101	271	118	184	92	42	9
1978/79	2	1 578	716	420	167	243	113	237	113	232	127	281	121	165	75	-	-

2.2 Schüler nach Geburtsjahrgang und Klassenstufe im Schuljahr 1978/79

Geburts- jahr	Schüler															
	ins- ge- samt	dar- unter weib- lich	davon in der Klassenstufe													
			5		6		7		8		9		10			
			zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.		
1968	240	104	240	104	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1967	328	130	164	53	164	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1966	267	132	13	8	78	36	176	88	-	-	-	-	-	-	-	-
1965	235	122	3	2	1	-	61	25	170	95	-	-	-	-	-	-
1964	224	108	-	-	-	-	-	-	61	31	163	77	-	-	-	-
1963	197	91	-	-	-	-	-	-	1	1	101	40	95	50	-	-
1962	74	26	-	-	-	-	-	-	-	-	17	4	57	22	-	-
1961	13	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	3	-	-
1960	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1959	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 578	716	420	167	243	113	237	113	232	127	281	121	165	75		

2.3 Schüler nach Religionszugehörigkeit im Schuljahr 1978/79

Geschlecht	Schüler				
	insgesamt	davon mit der Religionszugehörigkeit			
		römisch-katholisch	evangelisch	sonstige	Gemeinschaftslos
männlich	862	764	90	6	2
weiblich	716	644	65	4	3
insgesamt	1 578	1 408	155	10	5

2.4 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehrbefähigung und Alter

Lehrbefähigung		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
		insgesamt	davon im Alter von bis unter Jahren									
			unter 25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65 und mehr
Lehramt an Hauptschulen	m	21	—	9	3	3	3	2	1	—	—	—
	w	15	—	9	4	2	—	—	—	—	—	—
Lehramt an Grund- u. Hauptschulen	m	5	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lehramt an Realschulen	m	15	—	4	2	3	5	—	1	—	—	—
	w	6	—	5	1	—	—	—	—	—	—	—
Lehramt an Volks- u. Realschulen	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lehramt an Gymnasien	m	18	—	1	9	5	2	1	—	—	—	—
	w	3	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—
musisch-technisches Lehramt	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Sonstiges Lehramt	m	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	w	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	m	60	—	14	17	13	10	3	2	1	—	—
	w	26	—	15	5	4	—	1	—	1	—	—
	z	86	—	29	22	17	10	4	2	2	—	—

3. FREIE WALDORFSCHULE

3.1 Schüler nach Geburtsjahrgang und Klassenstufe im Schuljahr 1978/79

Geburts- jahr	Schüler															
	Ins- gesamt	dar. weib- lich	davon in der Klassenstufe													
			1		2		3		4		5		6		7	
			zus.	w.	zus.	w.	zus.	w.	zus.	w.	zus.	w.	zus.	w.	zus.	w.
1972	10	7	10	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1971	41	17	28	11	13	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1970	36	20	—	—	21	11	15	9	—	—	—	—	—	—	—	—
1969	31	16	—	—	1	1	15	5	15	10	—	—	—	—	—	—
1968	38	16	—	—	—	—	5	3	14	6	19	7	—	—	—	—
1967	25	11	—	—	—	—	—	—	1	—	14	7	10	4	—	—
1966	31	11	—	—	—	—	—	—	—	—	6	3	21	8	4	—
1965	25	7	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	5	2	18	5
1964	12	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	10	8
1963	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Insgesamt	251	115	38	18	35	18	35	17	30	16	41	17	38	15	34	14

3.2 Schüler nach Religionszugehörigkeit im Schuljahr 1978/79

Geschlecht	Schüler				
	insgesamt	davon mit der Religionszugehörigkeit			
		römisch- katholisch	evangelisch	sonstige	gemeinschafts- los
männlich	136	57	57	6	16
weiblich	115	46	50	3	16
Insgesamt	251	103	107	9	32

4: SCHULEN FÜR BEHINDERTE

4.1 Zahl der Schulen, Klassen, Schüler sowie der hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrkräfte nach der Schulart

Schulart	Schulen	Klassen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte	
			insgesamt	Mädchen	insgesamt	weiblich
Schulen für Lernbehinderte	32	289	4 974	2 131	331	148
Schulen für Lernbehinderte mit Verhaltensstörungen	2	17	163	71	20	14
Schulen für Geistigbehinderte	15	109	794	311	145	111
Blindenschule ¹⁾	1	16	117	49	19	4
Gehörlosenschule	1	12	82	42	16	4
Schwerhörigenschule	1	9	74	33	11	4
Sprachheilschule	1	5	42	10	6	4
Körperbehindertenschulen	2	26	198	64	44	32
Erziehungsschwierigenschulen	2	18	171	31	18	7
I n s g e s a m t	57	501	6 615	2 742	610²⁾	328
Dagegen 1977/78	56	490	7 029	2 947	568	306

4.2 Klassen nach Klassenfrequenzgruppen

Art der Klassen	Klassen						
	insgesamt	davon mit einer Schülerzahl					
		bis 8	9 bis 10	11 bis 12	13 bis 20	21 bis 25	26 u. m.
Lernbehindertenklassen	289	—	7	13	237	31	1
Klassen für geistig Behinderte	109	90	18	1	—	—	—
Blindenklassen ¹⁾	16	12	4	—	—	—	—
Gehörlosenklassen	12	8	4	—	—	—	—
Schwerhörigenklassen	9	5	3	—	1	—	—
Sprachheilschulklassen	5	2	3	—	—	—	—
Körperbehindertenklassen	26	16	10	—	—	—	—
Klassen für Schwererziehbare	18	5	6	6	1	—	—
Klassen für L.m.Verhaltensstörungen	17	5	5	7	—	—	—
I n s g e s a m t	501	143	60	27	239	31	1
Dagegen 1977/78	490	123	49	27	222	67	2

4.3 Schüler je Schule, Klasse und hauptamtliche Lehrperson von 1970/71 bis 1978/79

Jahr	Schüler					
	insgesamt	Knaben	Mädchen	je		
				Schule	Klasse	hauptamtl. Lehrkraft
1970/71	6 498	3 701	2 797	135	18	18
1971/72	6 671	3 791	2 880	133	17	17
1972/73	6 626	3 817	2 809	135	17	18
1973/74	6 702	3 867	2 835	131	16	17
1974/75	6 649	3 829	2 820	125	15	16
1975/76	6 833	3 951	2 882	127	14	16
1976/77	7 012	4 099	2 913	127	14	15
1977/78	7 029	4 082	2 947	126	14	16
1978/79	6 615	3 873	2 742	116	13	14

1) Einschließlich 10 Sehbehindertenklassen 2) Einschließlich 136 pädagogische Unterrichtshilfen.

4.4 Schüler nach Schulbesuchsjahren und Geburtsjahren

Geburtsjahr		Schüler ins- ge- samt	Davon im Schulbesuchsjahr										
			1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10 und höher	
1973	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1972	m	18	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	10	9	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1971	m	80	38	38	4	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	51	27	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1970	m	173	32	77	64	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	102	14	46	42	—	—	—	—	—	—	—	—
1969	m	297	18	31	150	93	5	—	—	—	—	—	—
	w	191	9	16	102	61	3	—	—	—	—	—	—
1968	m	385	6	10	58	194	114	3	—	—	—	—	—
	w	272	2	5	29	144	88	4	—	—	—	—	—
1967	m	492	5	5	10	80	217	173	2	—	—	—	—
	w	355	1	1	10	35	173	129	6	—	—	—	—
1966	m	558	1	3	4	13	73	283	174	7	—	—	—
	w	396	1	4	1	7	42	194	143	4	—	—	—
1965	m	592	—	3	1	4	9	71	300	198	6	—	—
	w	446	1	5	2	7	11	56	221	140	3	—	—
1964	m	617	4	3	—	2	5	15	74	323	191	—	—
	w	476	1	1	1	—	3	18	42	245	165	—	—
1963	m	463	—	6	1	1	9	4	14	85	327	16	—
	w	298	1	—	1	4	2	1	4	46	223	16	—
1962	m	124	—	1	1	2	5	3	4	15	52	41	—
	w	82	1	1	1	3	3	1	—	2	35	35	—
1961 und früher	m	74	—	2	—	3	7	4	1	3	2	52	—
	w	59	—	2	2	—	4	—	3	4	1	43	—
Zusammen	m	3 873	1 22	179	293	392	444	556	569	631	578	109	—
	w	2 742	71	106	191	261	329	403	419	441	427	94	—
	z	6 615	193	285	484	653	773	959	988	1 072	1 005	203	—

4.5 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Schüler		
	zusammen	Knaben	Mädchen
Europa	240	155	85
davon:			
Frankreich	14	10	4
Griechenland	—	—	—
Italien	202	131	71
Jugoslawien	7	3	4
Luxemburg	—	—	—
Niederlande	—	—	—
Portugal	2	—	2
Rumänien	1	1	—
Spanien	1	1	—
Türkei	13	9	4
Ungarn	—	—	—
Afrika	8	5	3
davon :			
Algerien	4	2	2
Tunesien	4	3	1
Amerika	3	3	—
davon:			
Kanada	1	1	—
Vereinigte Staaten	2	2	—
Staatenlose	5	3	2
Insgesamt	256	166	90

4.6 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978

Bestand Anfang des Schuljahres 1977/78 Art der Zugänge		Insgesamt	Schulbesuchsjahr									
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bestand am 1. August 1977												
Schüler, die am 1.8.1977 in der Schule verblieben sind	m	3 622	44	153	310	374	460	597	577	540	444	123
	w	2 596	25	92	178	295	357	401	408	381	375	84
	z	6 218	69	245	488	669	817	998	985	921	819	207
Zugänge vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978												
Schulanfänger	m	84	73	11	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	57	51	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Zugänge aus Grundschulen	m	350	31	74	127	83	35	—	—	—	—	—
	w	254	21	51	82	78	22	—	—	—	—	—
Zugänge aus Hauptschulen	m	70	—	—	—	—	13	27	24	4	2	—
	w	66	—	—	—	—	8	37	19	2	—	—
Zugänge aus Sonderschulen und Sonderschulklassen	m	217	17	32	23	26	39	24	23	25	4	4
	w	135	5	21	16	17	16	18	23	11	2	6
Zugänge aus Real-, Realsonderschulen und Realschulklassen	m	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
	w	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Zugänge aus Gymnasien und Gymnasialsonderschulen	m	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	w	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Zugänge aus Gesamtschulen und sonstigen Einrichtungen	m	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Zugänge	m	9	—	3	1	2	—	1	1	1	—	—
	w	7	—	3	1	1	—	1	—	—	—	1
Zugänge insgesamt	m	732	121	120	151	111	87	53	48	30	7	4
	w	521	77	81	99	96	46	57	42	13	2	8
	z	1 253	198	201	250	207	133	110	90	43	9	12

noch: 4.6 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978

Art der Abgänge — Bestand Ende des Schuljahres 1977/78		Ins- ge- samt	Schulbesuchsjahr											
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und höher		
Abgänge in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978														
Übergänge auf Grundschulen	m	20	2	5	5	8	—	—	—	—	—	—		
	w	8	2	4	2	—	—	—	—	—	—	—		
Übergänge auf Hauptschulen	m	41	—	—	—	—	18	10	3	5	5	—		
	w	17	—	—	—	—	2	2	4	5	4	—		
Übergänge auf Sonderschulen und Sonderschulklassen	m	197	3	9	25	29	22	39	32	21	14	3		
	w	151	2	2	20	16	19	22	22	26	22	—		
Übergänge auf Real-, Realsonder- schulen und Realschulklassen	m	5	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—		
	w	4	—	—	—	—	2	1	—	—	—	1		
Übergänge auf Gymnasien und Gymnasialsonderschulen	m	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—		
	w	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Übergänge auf Gesamtschulen und sonst. allgemeinbildende Schulen	m	4	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1		
	w	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1		
Abgänge auf berufliche Vollzeit- schulen und Hochschulen	m	55	—	—	—	—	—	3	2	16	33	1		
	w	37	—	—	—	—	2	1	3	3	28	—		
Abgänge auf berufliche Teilzeit- schulen oder in einen Beruf	m	528	—	—	3	—	3	7	42	64	343	66		
	w	376	—	1	1	1	—	9	11	32	285	36		
Sonstige Abgänge (Zurückstellungen, durch Tod, ins Ausland etc.)	m	11	1	—	—	2	1	—	—	1	3	3		
	w	9	—	—	1	2	—	1	—	1	—	4		
Abgänge insgesamt	m	862	6	14	33	40	45	61	80	107	402	74		
	w	604	4	7	24	20	25	36	40	67	339	42		
	z	1 466	10	21	57	60	70	97	120	174	741	116		
darunter: Schulentlas- sungen nach Beendigung der Vollzeit- schulpflicht	ohne Hauptschul- abschluss		m	564	—	—	3	—	3	10	44	80	366	58
			w	408	—	1	1	1	2	10	14	35	312	32
	mit Hauptschul- abschluss		m	23	X							11	12	
			w	8								1	7	
Bestand am 31. 7. 1978														
Schüler, die am 31.7.1978 an der Schule verbleiben	m	3 492	159	259	428	445	502	589	545	463	49	53		
	w	2 513	98	166	253	371	378	422	410	327	38	50		
	z	6 005	257	425	681	816	880	1 011	955	790	87	103		

4.7 Lehrpersonen an den Schulen für Behinderte

Lehrer/Lehrpersonen	Lehrer/Lehrpersonen		
	männlich	weiblich	zusammen
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	264	194	458
Teilzeitbeschäftigte hauptamtliche Lehrer	2	14	16
Nebenamtliche Lehrpersonen	7	3	10
Nebenberufliche Lehrpersonen	5	2	7
Teilbeschäftigte Lehrpersonen	-	1	1
Lehrer mit befristetem Dienstvertrag	1	4	5
Lehrer/Lehrpersonen insgesamt	279	218	497

4.8 Hauptberufliche Lehrhilfskräfte

Beruf	Lehrhilfskräfte		
	männlich	weiblich	zusammen
Kindergärtner(innen)	2	68	70
Kinderpflegerinnen	-	19	19
Krankengymnast (innen)	-	5	5
Sonstige	14	28	42
Lehrhilfskräfte insgesamt	16	120	136

4.9 Lehrerbewegung in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978

	Männlich	Weiblich	Zusammen
Bestand am 20.9.1977	251	192	443
Zugänge in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978	49	45	94
davon:			
Neueintritt in den Schuldienst nach Ablegung der Lehramtsprüfung	4	8	12
Zugang aus dem Schuldienst eines anderen Bundeslandes	-	2	2
Zugang aus einer anderen Schulart des Landes	8	6	14
Zugang aus der gleichen Schulart des Landes	25	14	39
Zugang aus anderen Berufen	4	5	9
Wiedereintritt in den Schuldienst	1	2	3
Sonstige Zugänge	7	8	15
Abgänge in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978	34	29	63
davon:			
Eintritt in den Ruhestand infolge Erreichung bzw. Überschreitung der Altersgrenze und Dienstunfähigkeit	-	-	-
Ruhestandsversetzung auf Antrag nach Vollendung des 62. Lebensj.	1	-	1
Abgang wegen Dienstunfähigkeit v. Erreichen d. Altersgrenze	-	1	1
Tod	5	7	12
Übergang an eine andere Schulart des Landes	19	11	30
Übergang an die gleiche Schulart des Landes	-	1	1
Übertritt in den Schuldienst eines anderen Landes	-	2	2
Heirat und andere familiäre Gründe	-	2	2
Übergang in einen anderen Beruf	1	1	2
Sonstige Abgänge	8	6	14
Bestand am 15.9.1978	266	208	474

4.10 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehramtsprüfung und Alter

Lehramtsprüfung		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
		ins- gesamt	davon im Alter von bis unter Jahren									
			unter 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Grundschulen	männl.	9	1	1	2	1	3	1	—	—	—	—
	weibl.	9	—	4	1	1	3	—	—	—	—	—
Hauptschulen	männl.	4	1	2	—	—	1	—	—	—	—	—
	weibl.	5	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—
Grund- und Hauptschulen	männl.	32	1	8	12	5	1	5	—	—	—	—
	weibl.	81	2	27	16	15	6	3	9	3	—	—
Lern- und Geistigbehinderte	männl.	174	—	13	34	69	37	7	10	1	3	—
	weibl.	83	—	15	22	21	10	6	5	2	2	—
Sehgeschädigte	männl.	15	—	—	1	7	3	3	1	—	—	—
	weibl.	3	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—
Hörgeschädigte	männl.	18	—	—	6	3	4	1	3	—	1	—
	weibl.	4	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—
Sprachbehinderte	männl.	2	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
	weibl.	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Verhaltensgestörte	männl.	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
	weibl.	3	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—
Sonstige Behinderte	männl.	6	—	—	2	1	1	—	2	—	—	—
	weibl.	3	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—
Realschulen	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Volks- und Realschulen	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Gymnasien	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
musisch-technische Fächer	männl.	3	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—
	weibl.	14	1	1	3	4	1	1	3	—	—	—
sonstige Fächer	männl.	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Lehramtsprüfung *)	männl.	14	1	1	3	4	2	3	—	—	—	—
	weibl.	118	19	48	18	7	10	1	6	8	1	—
mit sonstigem Abschluss	männl.	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
	weibl.	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
Insgesamt	männl.	282	4	25	62	96	54	20	16	1	4	—
	weibl.	328	23	102	64	56	31	11	24	14	3	—
	zus.	610	27	127	126	152	85	31	40	15	7	—

*) Hier werden aufgeführt: Jugendleiter (innen), Kindergärtnerinnen und sonstige pädagogische Betreuer.

5. REALSCHULEN

5.1 Zahl der öffentlichen und privaten Schulen, Klassen, Schüler sowie hauptamtlichen und hauptberuflichen Lehrkräfte

Schulart	Schulen	Klassen	Schüler		Hauptamtliche u. hauptberufliche Lehrkräfte	
			insgesamt	Mädchen	insgesamt	weiblich
Öffentlich	32	687	21 555	11 599	1 047	527
Privat	3	30	985	908	42	28
Insgesamt	35	717	22 540	12 507	1 089	555
Dagegen 1977/78	33	703	22 079	12 406	979	488

5.2 Klassen nach Klassengrenzgruppen

Schuljahrgang	Klassen mit Schülern							Klassen insgesamt
	bis 20	21 - 25	26 - 30	31 - 35	36 - 40	41 - 45	46 und mehr	
5	—	1	18	45	14	—	—	78
6	1	7	11	41	17	—	—	77
7	—	5	36	75	28	1	—	145
8	—	4	34	83	24	2	—	147
9	—	14	34	71	20	4	—	143
10	7	27	64	25	4	—	—	127
Zusammen	8	58	197	340	107	7	—	717
Dagegen 1977/78	14	70	194	298	119	8	—	703

5.3 Schüler je Schule, Klasse sowie je hauptamtliche und hauptberufliche Lehrperson

Schulart	Schüler					
	insgesamt	Jungen	Mädchen	je		
				Schule	Klasse	hauptamtliche Lehrperson
Öffentlich	21 555	9 956	11 599	674	31	21
Privat	985	77	908	328	33	23
Insgesamt	22 540	10 033	12 507	644	31	21
Dagegen 1977/78	22 079	9 673	12 406	669	31	23

5.4 Schüler nach Geburtsjahren und Klassenstufen

Geburtsjahr		Zahl der Schüler in der Klassenstufe						insgesamt
		5	6	7	8	9	10	
1968	Jungen	333	—	—	—	—	—	333
	Mädchen	572	—	—	—	—	—	572
1967	Jungen	600	343	1	—	—	—	944
	Mädchen	706	580	—	—	—	—	1 286
1966	Jungen	164	562	825	1	—	—	1 552
	Mädchen	178	639	1 181	—	—	—	1 998
1965	Jungen	4	180	951	661	1	—	1 797
	Mädchen	5	164	1 092	1 055	—	—	2 316
1964	Jungen	—	12	334	964	523	—	1 833
	Mädchen	—	6	289	1 131	943	1	2 370
1963	Jungen	—	—	28	433	891	341	1 693
	Mädchen	—	—	18	382	1 057	690	2 147
1962	Jungen	—	—	—	63	517	689	1 269
	Mädchen	—	—	—	52	423	864	1 339
1961	Jungen	—	—	—	4	105	426	535
	Mädchen	—	—	—	2	70	368	440
1960	Jungen	—	—	—	—	5	68	73
	Mädchen	—	—	—	—	2	35	37
1959	Jungen	—	—	—	—	—	4	4
	Mädchen	—	—	—	—	—	2	2
1958 und früher	Jungen	—	—	—	—	—	—	—
	Mädchen	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	Jungen	1 101	1 097	2 139	2 126	2 042	1 528	10 033
	Mädchen	1 461	1 389	2 580	2 622	2 495	1 960	12 507
	zusammen	2 562	2 486	4 719	4 748	4 537	3 488	22 540
Dagegen 1977/78	Jungen	1 107	1 236	2 171	2 053	1 824	1 282	9 673
	Mädchen	1 417	1 598	2 672	2 609	2 240	1 870	12 406
	zusammen	2 524	2 834	4 843	4 662	4 064	3 152	22 079

15.5 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978

Bestand Anfang des Schuljahres 1977/78 — Art der Zugänge	Ins- ge- samt	Klassenstufe						
		5	6	7	8	9	10	
Bestand am 1. August 1977								
Schüler, die am 1.8.1977 in der Schule verblieben sind	m	7 570	27	1-170	1 369	1 986	1 778	1 240
	w	9 903	22	1 559	1 772	2 499	2 187	1 864
	z	17 473	49	2 729	3 141	4 485	3 965	3 104
Zugänge vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978								
Zugänge aus Grundschulen	m	611	611	—	—	—	—	—
	w	835	835	—	—	—	—	—
Zugänge aus Hauptschulen	m	1 106	444	—	662	—	—	—
	w	1 324	537	—	785	2	—	—
Zugänge aus Sonderschulen und Sonderschulklassen	m	—	—	—	—	—	—	—
	w	—	—	—	—	—	—	—
Zugänge aus anderen Real-, Real- sonderschulen und Realschulklassen	m	55	4	10	14	10	16	1
	w	42	4	9	11	8	10	—
Zugänge aus Gymnasien und Gymnasialsonderschulen	m	395	14	36	123	100	78	44
	w	272	7	36	99	74	30	26
Zugänge aus Gesamtschulen und sonstigen Einrichtungen	m	—	—	—	—	—	—	—
	w	1	—	—	—	1	—	—
Zugänge durch Wechsel aus einer höheren Klasse	m	128	9	18	44	33	21	3
	w	96	7	18	29	28	11	3
Sonstige Zugänge	m	5	—	—	1	—	—	4
	w	3	—	—	—	—	—	3
I N S G E S A M T	m	2 300	1 082	64	844	143	115	52
	w	2 573	1 390	63	924	113	51	32
	z	4 873	2 472	127	1 768	256	166	84

noch: 5,5 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978

Art der Abgänge — Bestand Ende des Schuljahres 1977/78		Ins- ge- samt	Klassenstufe							
			5	6	7	8	9	10		
Abgänge in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978										
Übergänge auf Hauptschulen	m	435	77	78	158	98	24	—		
	w	343	46	46	161	75	15	—		
Übergänge auf Sonderschulen und Sonderschulklassen	m	—	—	—	—	—	—	—		
	w	—	—	—	—	—	—	—		
Übergänge auf Real-, Real- sonderschulen und Real- schulklassen	m	69	9	9	22	16	11	2		
	w	57	9	14	14	7	9	4		
Übergänge auf Gymnasien und Gymnasialsonderschulen	m	50	2	1	1	2	1	43		
	w	98	1	—	2	1	1	93		
Übergänge auf Gesamtschulen und sonstige allgemein- bildende Schulen	m	16	—	3	—	4	3	6		
	w	21	—	2	2	3	4	10		
Übergänge durch Wechsel in eine niedrigere Klassenstufe	m	74	5	6	17	22	19	5		
	w	56	6	1	12	14	18	5		
Abgänge auf berufliche Vollzeitschulen und Hochschulen	m	253	—	—	—	16	26	211		
	w	400	—	—	1	35	41	323		
Abgänge auf berufliche Teilzeitschulen oder in einen Beruf	m	1 113	—	—	6	34	91	982		
	w	1 498	—	—	3	22	84	1 389		
Sonstige Abgänge (Zurück- stellungen, durch Tod, ins Ausland etc.).	m	15	1	—	2	3	4	5		
	w	30	1	1	1	2	5	20		
Abgänge insgesamt	m	2 025	94	97	206	195	179	1 254		
	w	2 503	63	64	196	159	177	1 844		
	z	4 528	157	161	402	354	356	3 098		
darunter: Schulent- lassungen nach Been- digung der Vollzeit- schul- pflicht	ohne Hauptschul- abschluss		m	132	—	—	6	34	92	—
			w	121	—	—	4	22	95	—
	mit Hauptschul- abschluss		m	52	—	—	—	—	26	26
			w	55	—	—	—	—	31	24
	mit Real- oder gleichwertigem Abschluss		m	1 221	—	—	—	—	—	1 221
			w	1 811	—	—	—	—	—	1 811
Schülerbestand am 31. Juli 1978										
Schüler, die am 31. 7. 1978 an der Schule verbleiben	m	7 845	1 015	1 137	2 007	1 934	1 714	38		
	w	9 973	1 349	1 558	2 500	2 453	2 061	52		
	z	17 818	2 364	2 695	4 507	4 387	3 775	90		

5.6 Schüler nach Fremdsprachenunterricht

Fremdsprache	Schüler mit Fremdsprachenunterricht in der Klassenstufe														
	5.		6.		7.		8.		9.		10.		insgesamt		
	Jg.	Md.	Jg.	Md.	Jg.	Md.	Jg.	Md.	Jg.	Md.	Jg.	Md.	Jg.	Md.	zus.
Englisch	228	251	213	221	1123	1284	1556	1914	1329	1577	949	1194	5398	6441	11839
Französisch	873	1210	884	1168	2049	2467	2007	2499	1858	2316	1392	1834	9063	11494	20557
Insgesamt	1101	1461	1097	1389	3172	3751	3563	4413	3187	3893	2341	3028	14461	17935	32396

5.7 Schüler nach Religionszugehörigkeit

Schüler	Schüler insgesamt	Davon mit der Religionszugehörigkeit					
		katholisch	evangelisch	sonstige Bekenntnisse	jüdisch	andere Religionsgemeinschaften	gemeinschaftslos
Jungen	10 033	7 634	2 200	66	—	16	37
Mädchen	12 507	9 557	2 828	79	—	15	28
Insgesamt	22 540	17 191	5 108	145	—	31	65

5.8 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Schüler			Staatsangehörigkeit	Schüler		
	zus.	Jg.	Md.		zus.	Jg.	Md.
Europa zusammen	250	111	139	Afrika zusammen	7	4	3
davon:				davon:			
Belgien	—	—	—	Algerien	7	4	3
Frankreich	30	14	16	Südafrika	—	—	—
Griechenland	3	1	2	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	—	—	—
Großbritannien u. Nordirland	2	—	2	Asien zusammen	2	2	—
Italien	152	64	88	davon:			
Jugoslawien	15	8	7	Afghanistan	—	—	—
Luxemburg	1	1	—	Irak	—	—	—
Niederlande	7	4	3	Iran	1	1	—
Österreich	17	9	8	Vietnam, Süd	1	1	—
Polen	—	—	—	Amerika zusammen	9	3	6
Schweiz	4	—	4	davon:			
Spanien	6	4	2	Vereinigte Staaten	9	3	6
Tschechoslowakei	1	—	1	Australien	1	1	—
Türkei	11	5	6	Staatenlos	1	—	1
Ungarn	1	1	—	Ungeklärt	—	—	—
				INSGESAMT	270	121	149
				Dagegen 1977/78	248	103	145

5.9 Religionszugehörigkeit der Schüler mit Abschlußzeugnis der Realschule

Schüler mit bestandener Abschlußprüfung	insgesamt	Davon mit der Religionszugehörigkeit				Dagegen 1976/77
		römisch-katholisch	evangelisch	sonstige Bekenntnisse	gemeinschaftslos	
Jungen	1 221	929	284	6	2	967
Mädchen	1 811	1 394	401	10	6	1 194
Insgesamt	3 032	2 323	685	16	8	2 161

5.10 Absolventen des Schuljahres 1977/78 mit dem Abschlußzeugnis der Realschule nach Geburtsjahrgängen

Schüler mit bestandener Abschlußprüfung	Absolventen						
	Insgesamt	davon des Geburtsjahrganges					
		1962	1961	1960	1959	1958	1957 und früher
Jungen	1 221	279	610	256	71	5	—
Mädchen	1 811	638	923	230	20	—	—
Insgesamt	3 032	917	1 533	486	91	5	—

5.11 Lehrpersonen an den Realschulen

Lehrer/Lehrpersonen	Lehrer / Lehrpersonen		
	männlich	weiblich	zusammen
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	500	410	910
Teilzeitbeschäftigte hauptamtliche Lehrer	34	145	179
Nebenamtliche Lehrpersonen	12	4	16
Nebenberufliche Lehrpersonen	19	9	28
Teilbeschäftigte Lehrpersonen	—	5	5
Lehrer mit befristeten Dienstvertrag	5	7	12
Lehrer/Lehrpersonen insgesamt	570	580	1 150

5.12 Lehrerbewegung in der Zeit vom 20. 9. 1977 bis 15.9.1978

	männlich	weiblich	Zusammen
Bestand am 20 .9.1977	491	488	979
Zugänge in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978	74	105	179
davon:			
Neueintritt in den Schuldienst nach Ablegung der Lehramtsprüfung	36	68	104
aus dem Schuldienst eines anderen Bundeslandes	1	3	4
aus einer anderen Schulgattung des Landes	7	10	17
aus der gleichen Schulart des Landes	26	21	47
aus anderen Berufen	—	2	2
darunter:			
nach Sonderausbildung	—	2	2
Wiedereintritt in den Schuldienst	—	1	1
Sonstige Zugänge	4	—	4
Abgänge in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978	31	38	69
davon:			
Eintritt in den Ruhestand infolge Erreichung bzw. Überschreitung der Altersgrenze	2	—	2
Ruhestandsversetzung auf Antrag nach Vollendung des 62. Lebensjahres	2	1	3
Abgang wegen Dienstunfähigkeit	5	—	5
Tod	—	1	1
Übergang an eine andere Schulart des Landes	—	4	4
Übergang an die gleiche Schulart des Landes	18	21	39
Übertritt in den Schuldienst eines anderen Landes	—	8	8
Heirat und andere familiäre Gründe	—	2	2
Übergang in einen anderen Beruf	2	—	2
Sonstige Abgänge	2	1	3
Bestand am 15.9.1978.	534	555	1 089

5.13 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehramtsprüfung und Alter

Lehramtsprüfung		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
		ins- gesamt	davon im Alter von bis unter Jahren									
			unter 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Grundschulen	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hauptschulen	männl.	10	—	3	—	4	3	—	—	—	—	—
	weibl.	8	2	5	1	—	—	—	—	—	—	—
Grund- und Hauptschulen	männl.	59	3	13	15	20	2	5	—	1	—	—
	weibl.	32	10	6	2	11	—	1	—	1	1	—
Lern- und Geistigbehinderte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sehgeschädigte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hörgeschädigte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sprachbehinderte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verhaltensgestörte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Behinderte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Realschulen	männl.	293	—	65	100	59	32	11	15	6	5	—
	weibl.	424	5	217	119	45	15	9	4	9	1	—
Volks- und Realschulen	männl.	139	—	—	4	23	35	28	24	21	4	—
	weibl.	22	—	—	2	3	2	5	9	1	—	—
Gymnasien	männl.	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
musisch - technische Fächer	männl.	13	—	1	2	6	2	1	1	—	—	—
	weibl.	49	—	13	12	9	4	4	3	3	1	—
sonstige Fächer	männl.	12	—	2	4	2	1	2	—	1	—	—
	weibl.	14	—	6	1	3	1	2	—	1	—	—
Ohne Lehramtsprüfung *)	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
mit sonstigem Abschluss	männl.	7	—	—	3	—	1	—	1	2	—	—
	weibl.	5	—	3	—	1	—	1	—	—	—	—
Insgesamt	männl.	534	3	84	129	114	76	47	41	31	9	—
	weibl.	555	17	250	137	72	22	22	16	16	3	—
	zus.	1 089	20	334	266	186	98	69	57	47	12	—

*) Hier werden aufgeführt: Jugendleiter (innen), Kindergärtnerinnen und sonstige pädagogische Betreuer.

6. GYMNASIEN

6.1 Zahl der öffentlichen und privaten Schulen, Klassen, Schüler sowie hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte

Schulart	Schulen	Klassen	Schüler		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte	
			insgesamt	Mädchen	insgesamt	weiblich
Öffentlich	33	1)	30 542	14 627	1 658	453
Privat	6		4 530	2 014	228	95
Insgesamt	39		35 072	16 641	1 886	548
Dagegen 1977/78	38		35 647	16 797	1 833	544

1) Klassen lassen sich nicht ermitteln, da in der Sekundarstufe II Kurssystem

6.2 Klassen nach Klassenfrequenzgruppen und Schuljahrgang

Schuljahrgang	Klassen								
	insgesamt	davon mit einer Schülerzahl							
		bis 20	21 bis 25	26 bis 30	31 bis 35	36 bis 40	41 bis 45	46 bis 50	51 und mehr
5.	135	1	1	21	57	48	7	-	-
6.	126	-	-	25	51	42	8	-	-
7.	143	2	18	45	47	30	1	-	-
8.	150	3	18	48	59	18	4	-	-
9.	153	8	32	64	42	7	-	-	-
10.	155	17	59	63	16	-	-	-	-
11.	147	62	66	18	1	-	-	-	-
12.	Kurse	-	-	-	-	-	-	-	-
13.	Kurse	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt¹⁾
Dagegen 1977/78

1) Klassen lassen sich nicht ermitteln, da in der Sekundarstufe II Kurssystem.

6.3 Schüler je Schule, Klasse sowie je hauptamtliche und hauptberufliche Lehrperson

Schulart	Schüler					
	Insgesamt	Jungen	Mädchen	je		
				Schule	Klasse	hauptamtliche Lehrperson
Öffentlich	30 542	15 915	14 627	926	.	18,4
Privat	4 530	2 516	2 014	755	.	19,9
Insgesamt	35 072	18 431	16 641	899	.	18,6
Dagegen 1977/78	35 647	18 850	16 797	938	.	19,4

6.4 Schüler nach Geburtsjahren und Klassenstufen

Geburtsjahr		Zahl der Schüler in der Klassenstufe									Insgesamt
		5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	
1969	Jungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Mädchen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2
1968	Jungen	1 303	2	—	—	—	—	—	—	—	1 305
	Mädchen	1 370	2	—	—	—	—	—	—	—	1 372
1967	Jungen	950	1 318	8	—	—	—	—	—	—	2 276
	Mädchen	835	1 386	2	—	—	—	—	—	—	2 223
1966	Jungen	102	841	1 345	3	—	—	—	—	—	2 291
	Mädchen	56	611	1 388	7	—	—	—	—	—	2 062
1965	Jungen	—	87	798	1 228	6	—	—	—	—	2 119
	Mädchen	1	47	611	1 283	6	—	—	—	—	1 948
1964	Jungen	—	1	166	888	1 048	4	—	—	—	2 107
	Mädchen	—	2	105	718	1 148	3	—	—	—	1 976
1963	Jungen	—	1	18	242	842	844	11	—	—	1 958
	Mädchen	—	—	5	168	753	1 026	6	—	—	1 958
1962	Jungen	—	—	—	26	270	799	770	3	—	1 868
	Mädchen	—	—	—	11	184	649	760	4	—	1 608
1961	Jungen	—	—	—	1	40	351	697	704	3	1 796
	Mädchen	—	—	—	—	17	234	521	730	7	1 509
1960	Jungen	—	—	—	—	—	30	186	628	585	1 429
	Mädchen	—	—	—	—	1	13	92	440	638	1 184
1959	Jungen	—	—	—	—	—	—	27	247	592	866
	Mädchen	—	—	—	—	—	—	9	142	499	650
1958	Jungen	—	—	—	—	—	—	2	42	285	329
	Mädchen	—	—	—	—	—	—	1	9	111	121
1957 und früher	Jungen	—	—	—	—	—	—	—	12	75	87
	Mädchen	—	—	—	—	—	—	1	3	24	28
Insgesamt	Jungen	2 355	2 250	2 335	2 388	2 206	2 028	1 693	1 636	1 540	18 431
	Mädchen	2 264	2 048	2 111	2 187	2 109	1 925	1 390	1 328	1 279	16 641
	zusammen	4 619	4 298	4 446	4 575	4 315	3 953	3 083	2 964	2 819	35 072
Dagegen 1977/78	Jungen	2 293	2 385	2 596	2 449	2 292	2 070	1 616	1 699	1 450	18 850
	Mädchen	2 110	2 146	2 332	2 247	2 074	1 921	1 378	1 388	1 201	16 797
	zusammen	4 403	4 531	4 928	4 696	4 366	3 991	2 994	3 087	2 651	35 647

6.5 Schüler nach der Religionszugehörigkeit

Schulart	Schüler						
	insgesamt	davon mit der Religionszugehörigkeit					
		römisch-katholisch	evangelisch	jüdisch	sonstige Religionsgemeinschaft	gemeinschaftslos	
Öffentlich	Jungen	15 915	11 723	3 952	2	71	167
	Mädchen	14 627	10 672	3 774	1	72	108
	Zusammen	30 542	22 395	7 726	3	143	275
Privat	Jungen	2 516	2 223	291	1	1	—
	Mädchen	2 014	1 753	254	—	5	2
	Zusammen	4 530	3 976	545	1	6	2
Insgesamt	Jungen	18 431	13 946	4 243	3	72	167
	Mädchen	16 641	12 425	4 028	1	77	110
	Zusammen	35 072	26 371	8 271	4	149	277

6.6 Teilnehmer am Fremdsprachenunterricht nach Sprache und Klassenstufe

Klassenstufe	Schüler mit der Fremdsprache							
	englisch		französisch		latein		griechisch	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
5	609	305	3 401	1 760	609	199	—	—
6	559	290	3 077	1 551	662	207	—	—
7	1 429	653	3 890	1 844	3 313	1 642	—	—
8	1 382	597	4 044	1 930	3 651	1 827	—	—
9	3 939	1 875	4 314	2 108	3 469	1 757	98	22
10	3 571	1 699	3 951	1 923	3 217	1 592	86	14
11	3 003	1 409	2 545	1 239	1 746	911	64	5
12	2 347	1 054	1 228	674	344	171	17	8
13	1 953	905	1 137	631	233	108	32	5
Zusammen	18 792	8 787	27 587	13 680	17 244	8 414	297	54
Dagegen 1977/78	18 084	8 313	28 512	14 016	18 614	8 881	325	33

6.7 Ausländische Schüler nach Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Schüler			Staatsangehörigkeit	Schüler		
	zus.	Jungen	Mäd- chen		zus.	Jungen	Mäd- chen
Europa zusammen	289	159	130	Afrika zusammen	8	6	2
davon:				davon:			
Belgien	3	1	2	Algerien	1	—	1
Bulgarien	—	—	—	Ghana	2	2	—
Dänemark	1	—	1	Kamerun	—	—	—
Frankreich	64	31	33	Nigeria	1	1	—
Griechenland	4	3	1	Sierra Leone	—	—	—
Großbritannien u. Nordirland	5	3	2	Sudan	—	—	—
Italien	96	61	35	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	4	3	1
Jugoslawien	11	4	7	Asien zusammen	17	10	7
Luxemburg	7	4	3	darunter:			
Niederlande	7	5	2	Indien	3	2	1
Österreich	36	16	20	Iran	12	7	5
Polen	5	4	1	Israel	—	—	—
Portugal	1	—	1	Jordanien	1	—	1
Schweden	1	—	1	Syrien	1	1	—
Schweiz	12	6	6	Amerika zusammen	27	9	18
Spanien	7	3	4	darunter:			
Tschechoslowakei	4	2	2	Brasilien	1	1	—
Türkei	23	15	8	Kanada	5	1	4
Ungarn	2	1	1	Vereinigte Staaten	21	7	14
				Australien und Ozeanien	—	—	—
				Staatenlos	5	2	3
				Ungeklärt	—	—	—
				ohne Angabe	1	1	—
				I N S G E S A M T	347	187	160
				Dagegen 1977 / 78	324	166	158

6.8 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978

Bestand Anfang des Schuljahres 1977/78 Art der Zugänge	Ins- gesamt	Klassenstufe									
		5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	
Bestand am 1. August 1977											
Schüler die am 1.8.1977 in der Schule verblieben sind	m	16 407	24	2 360	2 576	2 310	2 287	2 068	1 566	1 738	1 478
	w	14 560	10	2 129	2 302	2 234	2 061	1 896	1 310	1 421	1 197
	z	30 967	34	4 489	4 878	4 544	4 348	3 964	2 876	3 159	2 675
Zugänge vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978											
Zugänge aus Grund- schulen (in die unterste Klasse neu aufgenommene Schüler)	m	1 997	1 997	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	1 908	1 908	—	—	—	—	—	—	—	—
Zugänge aus Haupt- schulen	m	314	314	—	—	—	—	—	—	—	—
	w	211	209	1	1	—	—	—	—	—	—
Zugänge aus Real- Real- Sonderschulen und Realschulklassen	m	46	—	1	—	1	4	7	33	—	—
	w	60	—	2	5	2	—	11	35	5	—
Zugänge aus anderen Gymnasien und Gym- nasialsonderschulen	m	282	15	30	43	31	37	34	63	25	4
	w	273	9	27	45	20	38	26	66	40	2
Zugänge aus Gesamt- schulen und sonstigen Einrichtungen	m	21	1	—	—	—	1	2	17	—	—
	w	13	1	—	—	1	—	—	11	—	—
Zugänge durch Wechsel aus einer höheren Klasse	m	109	3	10	22	34	14	9	11	6	—
	w	52	3	6	8	7	16	9	2	1	—
Sonstige Zugänge	m	27	1	—	—	—	—	—	8	18	—
	w	31	—	—	1	—	—	—	10	19	1
Zugänge i n s g e s a m t	m	2 796	2 331	41	65	66	56	52	132	49	4
	w	2 548	2 130	36	60	30	54	46	124	65	3
	z	5 344	4 461	77	125	96	110	98	256	114	7

ncch: 6.8 Schülerbewegung in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978

Art der Abgänge — Bestand Ende des Schuljahres 1977/78		Ins- gesamt	Klassenstufe									
			5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	
Abgänge in der Zeit vom 1. August 1977 bis 31. Juli 1978												
Übergänge auf Grund- und Hauptschulen	m	226	58	75	44	42	7	-	-	-	-	
	w	139	39	36	40	22	2	-	-	-	-	
Übergänge auf Real-, Realsonderschulen und Realschulklassen	m	430	19	105	116	112	70	8	-	-	-	
	w	260	8	73	79	57	40	3	-	-	-	
Übergänge auf andere Gymnasien und Gymnasialonderschulen	m	324	29	29	53	47	51	62	29	7	17	
	w	333	24	36	32	47	38	91	38	20	7	
Übergänge auf Gesamtschulen und sonstige Einrichtungen	m	75	-	3	2	29	9	19	9	4	-	
	w	94	-	2	5	3	9	59	8	8	-	
Übergänge durch Wechsel in eine niedrigere Klassenstufe	m	145	1	8	24	49	23	6	9	24	-	
	w	60	-	3	14	9	16	8	4	5	1	
Abgänge auf berufliche Vollzeitschulen und Hochschulen	m	1 529	-	-	1	30	30	74	10	26	1 358	
	w	1 304	-	-	1	44	25	131	17	21	1 065	
Abgänge auf berufliche Teilzeitschulen oder in einen Beruf	m	527	-	-	3	16	60	269	70	63	46	
	w	531	-	-	-	9	34	301	54	36	97	
Sonstige Abgänge (durch Tod ins Ausland etc.)	m	33	-	1	2	4	3	2	8	9	4	
	w	61	1	-	4	-	4	11	7	20	14	
Abgänge insgesamt	m	3 289	107	221	245	329	253	440	135	133	1 426	
	w	2 782	72	150	175	191	168	604	128	110	1 184	
	z	6 071	179	371	420	520	421	1 044	263	243	2 610	
darunter: Schulentlassungen nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht	ohne Hauptschulabschluß	m	64	-	-	3	20	41	-	-	-	-
		w	29	-	-	1	9	19	-	-	-	-
		z	93	-	-	4	29	60	-	-	-	-
	mit Hauptschulabschluß	m	105	-	-	-	-	52	53	-	-	-
		w	65	-	-	-	-	44	21	-	-	-
		z	170	-	-	-	-	96	74	-	-	-
	mit Real- oder gleichwertigem Abschluß	m	454	-	-	-	-	-	292	88	74	-
		w	537	-	-	-	-	-	419	72	46	-
		z	991	-	-	-	-	-	711	160	120	-
	mit Fachhochschulreife	m	44	-	-	-	-	-	-	-	17	27
		w	27	-	-	-	-	-	-	-	12	15
		z	71	-	-	-	-	-	-	-	29	42
	mit Hochschulreife	m	1 381	-	-	-	-	-	-	-	-	1 381
		w	1 157	-	-	-	-	-	-	-	-	1 157
		z	2 538	-	-	-	-	-	-	-	-	2 538
	Schülerbestand am 31. Juli 1978											
	Schüler, die am 31.7.1978 an der Schule verbleiben	m	15 914	2 248	2 180	2 396	2 047	2 090	1 680	1 563	1 654	56
		w	14 326	2 068	2 015	2 187	2 073	1 947	1 338	1 306	1 376	16
z		30 240	4 316	4 195	4 583	4 120	4 037	3 018	2 869	3 030	72	

**6.9 Schüler mit erfolgreich abgelegter Reifeprüfung im Schuljahr 1977/78
nach Geburtsjahrgang**

Geburtsjahr	Schüler mit bestandener Reifeprüfung		
	insgesamt	männlich	weiblich
1961	1	1	—
1960	150	68	82
1959	1 033	504	529
1958	957	540	417
1957	327	212	115
1956	66	52	14
1955	4	4	—
1954 und früher	—	—	—
Insgesamt	2 538	1 381	1 157
Dagegen 1976/77	2 257	1 198	1 059

**6.10 Schüler mit erfolgreich abgelegter Reifeprüfung im Schuljahr 1977/78
nach der Religionszugehörigkeit**

Geschlecht	Schüler mit bestandener Reifeprüfung				
	insgesamt	davon mit der Religionszugehörigkeit			
		römisch-katholisch	evangelisch	sonstige Rel.zugehörigkeit	gemeinschaftslos
Männlich	1 381	1 063	311	2	5
Weiblich	1 157	887	263	3	4
Insgesamt	2 538	1 950	574	5	9

6.11 Lehrpersonen an den Gymnasien

Lehrer/Lehrpersonen	Lehrer/Lehrpersonen		
	männlich	weiblich	zusammen
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	1 323	466	1 789
Teilzeitbeschäftigte hauptamtl. Lehrer	15	82	97
Nebenamtliche Lehrpersonen	40	7	47
Nebenberufliche Lehrpersonen	60	21	81
Teilbeschäftigte Lehrpersonen	—	—	—
Lehrer mit befristeten Dienstvertrag	25	14	39
Lehrer/Lehrpersonen insgesamt	1 463	590	2 053

6.12 Lehrerbewegung in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.1978

	Männlich	Weiblich	Zusammen
Bestand am 20.9.1977	1 289	544	1 833
Zugänge in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.78 insg.	99	37	136
davon:			
Neueintritt in den Schuldienst nach Ablegung der Lehramtsprüfung	64	28	92
aus dem Schuldienst eines anderen Bundeslandes	3	1	4
aus einer anderen Schulart des Landes	2	—	2
aus der gleichen Schulart des Landes	16	4	20
aus anderen Berufen			
a) nach Sonderausbildung	—	1	1
b) ohne spezielle Vorbildung für den Lehrerberuf	3	—	3
Wiedereintritt in den Schuldienst	1	2	3
darunter: verheiratete Lehrerinnen	—	2	2
sonstige Zugänge	10	1	11
Abgänge in der Zeit vom 20.9.1977 bis 15.9.78 insg.	50	33	83
davon:			
Eintritt in den Ruhestand infolge Erreichung bzw. Überschreitung der Altersgrenze	2	2	4
Ruhestandsversetzung auf Antrag nach Vollendung des 62. Lebensjahres	2	—	2
Abgang wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze	5	5	10
Tod	1	—	1
Übergang in eine andere Schulart des Landes	9	4	13
Übergang an die gleiche Schulart des Landes	15	5	20
Übertritt in den Schuldienst eines anderen Landes	9	10	19
Heirat und andere familiäre Gründe	—	6	6
Übergang in einen anderen Beruf	1	—	1
sonstige Abgänge	6	1	7
Bestand am 15.9.1978	1 338	548	1 886

6.13 Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer nach Lehramtsprüfung und Alter

Lehramtsprüfung		Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrer										
		ins- gesamt	davon im Alter von bis unter Jahren									
			unter 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Grundschulen	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hauptschulen	männl.	6	—	—	2	2	—	1	—	1	—	
	weibl.	4	1	—	1	—	—	—	1	1	—	
Grund- und Hauptschulen	männl.	39	1	3	13	9	8	2	2	—	—	
	weibl.	25	—	1	2	3	5	3	4	2	—	
Lern- und Geistigbehinderte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sehgeschädigte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hörgeschädigte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sprachbehinderte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Verhaltensgestörte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sonstige Behinderte	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Realschulen	männl.	53	—	4	13	18	9	4	3	2	—	
	weibl.	21	—	1	5	6	2	3	4	—	—	
Volks- und Realschulen	männl.	61	—	2	26	20	7	2	2	2	—	
	weibl.	14	—	—	5	3	1	4	—	—	1	
Gymnasien	männl.	1 103	—	129	257	261	172	139	82	46	17	
	weibl.	431	—	99	76	88	55	42	41	21	6	
musisch-technische Fächer	männl.	15	—	1	1	2	3	4	3	1	—	
	weibl.	18	2	2	3	4	2	2	1	1	—	
sonstige Fächer	männl.	26	—	5	10	3	3	3	2	—	—	
	weibl.	26	—	9	5	9	2	—	—	1	—	
Ohne Lehramtsprüfung *)	männl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	weibl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
mit sonstigem Abschluss	männl.	35	—	7	7	10	7	1	1	2	—	
	weibl.	9	1	2	2	1	—	1	1	—	—	
Insgesamt	männl.	1 338	1	140	277	337	234	171	98	58	22	
	weibl.	548	4	113	89	118	71	53	53	33	10	
	zus.	1 886	5	253	366	455	305	224	151	91	32	

*) Hier werden aufgeführt: Jugendleiter(innen), Kindergärtnerinnen und sonstige pädagogische Betreuer.